

[23983.] Anfang October, event. früher, findet ein junger Mann mit guter Vorbildung unter günstigen Bedingungen in meinem Geschäft Stellung als Lehrling.

Chemnitz, Juni 1876.

Martin Bütz,
in Fa.: Carl Brunner'sche Buchhdlg.

Gesuchte Stellen.

[23984.] Für einen jungen Mann, welcher dem Buchhandel seit 9 Jahren angehört, vom Militair frei, gegenw. noch bei mir in Condition, und den ich bestens empfehlen kann, suche mögl. pr. sofort anderweit. Unterkommen. Betr. ist im Verlag, Sortiment, sowie Colportage- und Commissionswesen bewandert.

Leipzig. Rud. Giegler.

[23985.] Ein Buchhändler, unverheir., zuletzt Geschäftsführer einer unserer größten, wohlrenommirtesten Sortiments-Buchhandlungen in einer Universitäts- und Provinzialhauptstadt, sucht zum 1. October or. oder später eine möglichst selbständige Stellung; es wäre ihm auch eine solche erwünscht, welche ihm Aussicht böte, später die Handlung unter günstigen Bedingungen zu erwerben oder als Theilhaber einzutreten. — Gefällige Offerten sub M. M. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[23986.] Ein 23jähr. Gehilfe m. gut. Zeugn., im Buchdruckereiwes. erfahren, fert. Corrector (auch fremdsprachl.), der z. B. seiner einjähr. Militärpflicht genügt und zum 1. October abgeht, sucht unter besch. Anspr. Stell. im Verlage. Gef. Off. unter B. 18. an die Exped. d. Bl.

[23987.] Ein Buchhandlungs-Gehilfe, 27 Jahre alt, sucht auf sogleich Stellung in einer Verlags-handlung; derselbe ist bereit, jede Arbeit zu übernehmen und kann auch, da er etwas wissenschaftlich gebildet ist, wenn es gewünscht wird, die Correcturen solcher Arbeiten besorgen. Ansprache sind beiseiden. Gef. Offerten bitte unter Chiffre R. S. an die Exped. d. Bl. zu übermitteln.

[23988.] Ein älterer, verheiratheter Buchhändler sucht baldigst eine dauerhafte Stellung in einem Verlagsgeschäfte oder Leitung einer Filiale. Gef. Offerten bittet man unter R. H. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[23989.] Ein junger Gehilfe mit den besten Zeugnissen und Empfehlung seines jetzigen Principals sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung in einem lebhaften Sortimente. Gef. Offerten unter R. L. Nr. 4. befördert die Exped. d. Bl.

[23990.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer Kunsthandlung beendete, sucht zur weiteren Ausbildung Stellung. Derselbe würde die erstere Zeit als Volontär serviren und könnte Eintritt pr. 1. August erfolgen. Gef. Offerten unter L. M. # 40. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

Für Berliner Handlungen.

[23991.]

Vom 1. Juli d. J. ab ist mein Geschäftslocal von 8 Uhr Morg. bis 6 Uhr Ab. geöffnet.

R. L. Prager in Berlin N.,
Linienstr. Nr. 138.

Wichtig für die Herren Verleger!

[23992.]

Zur wirksamen Bekanntmachung neu erschienener Werke über den

Zeichenunterricht

empfehlen wir den in einer Auflage von 3000 Exemplaren am 1. August d. J. in unserem Verlage erscheinenden

Nachtrag

zum Katalog von Werken über den Zeichenunterricht.

Der feste Absatz des Katalogs beträgt bis jetzt bereits 2448 Exemplare. Es bietet sich zur Verbreitung der angezeigten Verlags-Artikel selten eine solche günstige Gelegenheit dar, indem der Katalog auf eine Reihe von Jahren sich in den Händen der Zeichenlehrer, Schulinspectoren und Interessenten des Zeichenunterrichts befindet. Wir berechnen die Inserate wie folgt:

Eine ganze Seite gr. 8. 12 M.

Eine halbe Seite 8 M.

Eine viertel Seite 6 M.

Die Inserate erbitten wir uns mit umgehend *directer Post*, da der Druck des Nachtrages bereits begonnen.

Hochachtungsvoll

Neuwied, 1. Juli 1876.

J. H. Heuser'sche Verlagsbuchhandlung.

[23993.]

Die Verleger

von

Werken in fremden und classischen todten Sprachen

erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich für die meisten Sprachen eingerichtet bin. Namentlich hebe ich die

russische, cyrillische, hebräische und griechische Sprache hervor und verweise auf den officiellen Wiener Weltausstellungsbericht, in welchem der polyglotte Charakter meiner Officin besondere Erwähnung gefunden hat.

Da ich eine größere Anzahl von Schnellpressen mit Dampftrieb besitze und über großes Einrichtungs-Material verfüge, bin ich in der Lage, rasch und zu billigen Preisen die mir ertheilten Aufträge, selbst größeren Umfangs, auszuführen.

Prag. Heint. Wercy.

Prämiirt auf der Wiener Weltausstellung.

[23994.] Ich warne hiermit vor einem Colporteur Ahrens (?); derselbe hat mir Bestellscheine auf Bierer's Lexikon und Schlosser's Geschichte gebracht, deren Unterschriften gefälscht waren.

Malchin.

A. Gothern.

Redacteurstelle gesucht.

[23995.]

Ein wissenschaftlich gebildeter Redacteur (finderloser Wittwer, 36 J. alt), mit den nord- und süddeutschen Verhältnissen vollkommen vertraut, sucht, gestützt auf vorzügliche Empfehlungen, die Redaction einer politischen Zeitung. Da der Suchende vermögend ist, so wird ein hohes Honorar nicht beanprucht.

Gef. Offerten, mit Chiffre H. 2230. Q. bezeichnet, befördert die Annoncen-Expedition der Herren Haasenstein & Vogler in Basel.

[23996.] Heute versandte nachstehend abgedrucktes Circular:

Königsberg i/Pr., im Juni 1876.

Sehr geehrter Herr!

Wie im vorigen Jahre, so auch in diesem, wird die Provinzial-Lehrer-Versammlung für die Provinz Ost- und Westpreussen in Königsberg abgehalten werden. — Wie im vorigen, so auch in diesem Jahre ist damit eine Ausstellung von Lehrgegenständen verbunden, und wieder ist mir das ehrenvolle Amt geworden, den buchhändlerischen Theil der Ausstellung zu leiten.

Ich trete nun mit der Bitte an die Herren Collegen, in deren Verlag Ausstellungsmaterial erschienen ist, mir solches gef. für die Tage der Lehrer-Versammlung zu überlassen. Ich hoffe heute um so weniger eine Fehlbitte zu thun, als die im Jahre 1875 ausgestellten Gegenstände bei den nahezu 900 Besuchern eingehende Beachtung fanden, und die späteren, bedeutenden Neuanschaffungen in den Schulen unserer Provinz den Herren Einsendern den Nutzen solcher Zusammenstellungen von Lehrmitteln gezeigt haben.

Die Ausstellung findet vom 26. bis 29. Juli 1876 statt.

Besonders erwünscht sind gute Mal-, Schreib- und Zeichen-Vorlagen.

Ich bitte, franco Leipzig zu liefern, wie ich ebenso remittire.

Ich bitte, die Gegenstände auf der Factur als für die Ausstellung bestimmt zu bezeichnen.

Bücher finden naturgemäss weniger Beachtung und bitte ich, nicht unverlangt zu senden. Ich wähle den Bedarf nach Katalog.

Hochachtungsvoll und ergebenst

A. Hausbrand.

Change-Offerte.

[23997.]

Ca. 200 Exempl. von:

Rasch, G., Türken in Europa. 2 Bde. 722 Seiten. 1873.

Rasch, G., Serbien u. die Serben. 360 Seiten. 1873.

wäre ich bereit gegen gangbare, preiswürdige Artikel zu changiren. Es ist gerade jetzt der Zeitpunkt, daß von beiden Werken sehr leicht Partien abgesetzt werden können. Offerten erbitte direct.

Prag, 1. Juli 1876.

Jacob W. Pascheles.

[23998.] Eine Dame, die längere Zeit in England lebte und der englischen und französischen Sprache vollkommen mächtig ist, wünscht sich mit Uebersetzungen aus dem Englischen oder Französischen in's Deutsche oder aus dem Deutschen in's Englische zu beschäftigen. Gef. Offerten befördern

Joseph Baer & Co.
in Frankfurt a/M.

[23999.] Sollte einem der Herren Collegen der jetzige Aufenthaltsort des Herrn Lehrer Scheffler, zuletzt in Berlin (Rosenthaler- und Weinmeisterstr.-Ecke), seitdem verschollen, bekannt sein, so wäre für Mittheilung desselben zu Dank verpflichtet

G. Doulin's Sortiment und Antiquariat
in Görlitz.